

DUDELSACKUNTERRICHT FÜR KINDER UND ERWACHSENE (VON 8 – 88 JAHREN)

AUSBILDUNG

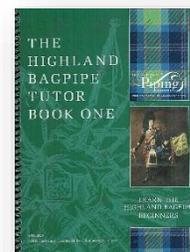
Ich unterrichte nach den Richtlinien der «Royal Scottish Pipe Band Association» (RSPBA) (www.rspba.org)

LEHRMITTEL

Für das Erlernen des Dudelsacks verwende ich vor allem folgendes Lehrmittel:

«**The Highland Bagpipe Tutor Book One**» (National Piping Centre, Glasgow)

Kosten: Fr. 75.00
Sprache: englisch
Bezug: National Piping Centre, Glasgow, Scotland



INSTRUMENT PRACTICE CHANTER

Übungsflöte (Practice Chanter)

Kosten: bis maximal Fr. 100.00
Bezug: McCallum Bagpipes Ltd, Kilmarnock, Scotland; oder
Kilts and More, Deutschland



AUFBAU DER AUSBILDUNG

ZIELE

Die Schüler können nach zwei bis drei Semestern die grundlegenden Fingertechniken auf dem Practice Chanter spielen.
Die Schüler lernen während eines Semesters zwei Musikstücke (Tunes) auf dem Practice Chanter.
Im Verlauf der Ausbildung können die Schüler einfache Tunes auf dem Chanter, später auf dem Dudelsack spielen.

1.PHASE: PRACTICE CHANTER – 2 BIS 3 SEMESTER

In der 1.Phase werden die Schüler nach dem „Language of Music“-Programm von Pipe Major R.T.Shepherd unterrichtet, welches für «Novice Juvenile Pipe Bands» konzipiert wurde (www.shepherd-bagpipes.com/html/seminar.html).
Bei diesem Programm werden Schüler in einer Gruppengröße von maximal 6 Teilnehmern unterrichtet.

Beispiel für eine Unterrichtsstunde (Gruppe):

Thema: Tonleiter

Die Schüler sitzen im Halbkreis. Der Pipe Lehrer spielt die Tonleiter auf dem Practice Chanter vor. Der erste Schüler im Halbkreis spielt die Tonleiter mit dem Lehrer zusammen auf dem Chanter, während die anderen Schüler nur die Finger auf dem Chanter bewegen. Dann kommt der zweite Schüler an die Reihe, der wiederum die Tonleiter aktiv mit dem Lehrer spielt, während die anderen Schüler nur die Finger auf dem Chanter bewegen. Der Effekt ist, dass alle Schüler gleichzeitig geübt haben.

Nach zwei bis drei Semestern Ausbildung auf dem Chanter wird individuell über die Anschaffung eines Dudelsacks entschieden. Der Entscheid richtet sich nach Talent und Fortschritte des Schülers.

Danach beginnt die **zweite Phase der Ausbildung**.

2.PHASE: HIGHLAND BAGPIPE – 2 SEMESTER UND LÄNGER

In dieser Phase der Ausbildung wird die Dudelsack-Technik erlernt. Dies geschieht in folgenden Schritten:

1. Atemtechnik und Erlernen des «Steady Blowings».
Ziel beim «Steady Blowing» ist, dass die Schüler einen gleichmässigen Ton auf den Dronen (Bordunpfeifen) des Dudelsacks erzeugen können. Dabei spielt der Schüler zunächst ohne die Spielflöte (Pipe Chanter).
2. Spielen mit Spielflöte (Pipe Chanter). Der Schüler lernt die grundlegenden Fingertechniken, die er zuvor auf dem Practice Chanter erlernt hat, auf dem Dudelsack umzusetzen. Gleichzeitig können schon die ersten Tunes gespielt werden.

Während dieser Phase werden neue Tunes immer zunächst auf dem Practice Chanter gelernt. Darüber hinaus werden immer wieder die Fingertechniken eingebaut.

KOSTEN

SCHÜLER UND STUDENTEN

EINZELUNTERRICHT: 50 FR./ LEKTION (50 MINUTEN)
GRUPPENUNTERRICHT: 40 FR./ LEKTION UND PERSON (50 MINUTEN)

ERWACHSENE

EINZELUNTERRICHT: 60 FR./ LEKTION (50 MINUTEN)
GRUPPENUNTERRICHT: 50 FR./ LEKTION UND PERSON (50 MINUTEN)